



Deutsche Kommunen fordern Berücksichtigung in Klimapolitik

Klima-Bündnis-Netzwerk formuliert Empfehlungen anlässlich aktueller Koalitionsverhandlungen

Frankfurt am Main, 4. November 2021. In einem neuen Papier haben die deutschen Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis ihre Forderungen an die Parteispitzen und derzeitigen Koalitionsverhandlungspartner*innen für die neue Legislaturperiode gestellt.

„Die lokale Ebene spielt eine zentrale Rolle im Klimaschutz. Sie bildet eine Schnittstelle zwischen Bundes- und Landespolitik und den Bürger*innen. Unser Netzwerk verlangt eine deutsche Klimapolitik, die den kommunalen Klimaschutz unterstützt, fördert und stärkt“, erklärt Andreas Wolter, Bürgermeister der Stadt Köln und Vorsitzender des Klima-Bündnis.

In seinem Papier fordert das Klima-Bündnis, dass Klimaschutz- und Klimaanpassungsmanagement zu Pflichtaufgaben für Kommunen werden. Eine Energieversorgung auf der Basis von 100 % erneuerbaren Quellen sowie Energieeinsparungen und ein Fokus auf den Erhalt natürlicher Kohlenstoffsenken wie Wälder und Böden bilden Eckpfeiler effektiver Klimaschutzmaßnahmen; Technologien zur Kohlenstoffabscheidung demnach nicht. Die Politik müsse außerdem die Energiewende vorantreiben, unsere Gebäude fit für die Energiewende machen, die Verkehrsinfrastruktur für die Zukunft ausbauen und im Prozess stets auf Gerechtigkeit achten.

Das Klima-Bündnis engagiert sich seit mehr als 30 Jahren für ambitionierten und gerechten Klimaschutz. In Deutschland blickt das Bündnis auf eine Mitgliedschaft mit über 560 Mitgliedskommunen. Zurzeit leben mehr als 44 Millionen Bürger*innen, also gut 54 % der Einwohner*innen Deutschlands, in Klima-Bündnis-Kommunen.

WEITERE INFORMATIONEN

- [Vollständiges Forderungspapier des Klima-Bündnis](#)
- [Klima-Bündnis-Mitglieder](#)

KONTAKT

Sarah Mekjian, Klima-Bündnis
Leiterin Kommunikation
T. +49 69 7171 39 -20

communications@klimabuendnis.org

Svenja Schuchmann, Klima-Bündnis
Nationalkoordinatorin Deutschland
T. +49 69 7171 39 -21

s.schuchmann@klimabuendnis.org

KLIMA-BÜNDNIS
Europäische Geschäftsstelle

Hauptsitz

Galvanistr. 28
60486 Frankfurt am Main
Deutschland

T. +49 69 717139 0
europe@klimabuendnis.org

Büro Brüssel

Rue d'Arlon 63-67
1040 Brüssel
Belgien

T. +32 2 400 10 62
brussels@climatealliance.org

klimabuendnis.org

DAS KLIMA-BÜNDNIS

Seit mehr als 30 Jahren arbeiten Mitgliedskommunen des Klima-Bündnis partnerschaftlich mit indigenen Völkern der Regenwälder gemeinsam für das Weltklima. Mit über 1.800 Mitgliedern aus 27 europäischen Ländern ist das Klima-Bündnis das größte Städtenetzwerk Europas, das sich für einen umfassenden und gerechten Klimaschutz einsetzt. Jede Klima-Bündnis-Kommune hat sich selbst verpflichtet, ihre Treibhausgasemissionen kontinuierlich zu vermindern, um eine Reduktion der CO₂-Emissionen im Sinne der Forderungen des Weltklimarats von mindestens 95 % bis 2050 (gegenüber 1990) zu erreichen. Da sich unser Lebensstil direkt auf besonders bedrohte Völker und Orte dieser Erde auswirkt, verbindet das Klima-Bündnis lokales Handeln mit globaler Verantwortung. klimabuendnis.org